

**Die Stadtverordnetenversammlung  
der Stadt Hattersheim am Main  
XI. Wahlperiode**

**Drucksache Nr. 588**

**Antrag  
der SPD-Fraktion  
betreffend Pfandflaschensammlung an Mülleimern**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert zu prüfen, ob die bereits in anderen Städten praktizierten Konzepte für die Sammlung von Pfandflaschen an öffentlichen Mülleimern auch für Hattersheim übernommen werden können.

Der Magistrat soll der Stadtverordnetenversammlung über die Ergebnisse der Prüfung berichten.

Begründung:

Pfandflaschen gehören nicht in den Müll, sondern in den Recycling-Kreislauf. Manche Menschen bringen unterwegs konsumierte, leere Pfandflaschen nicht zurück, sondern werfen sie in öffentliche Mülleimer. Dort werden sie von Flaschensammlern eingesammelt, die sich damit ein kleines Taschengeld verdienen.

Es gibt in anderen Städten bereits verschiedene Aktionen, um das Sammeln von Pfandflaschen einfacher und ordentlicher zu gestalten. So müssen keine Mülleimer durchwühlt werden, und das Stadtbild sieht ordentlicher aus. Das Spektrum reicht von einfachen Aufklebern (z.B. „Pfand gehört daneben“) bis hin zu an den Mülleimern angebrachte Flaschenhalter.

Hattersheim, den 10. Juni 2019

SPD-Fraktion  
Dr. Marek Meyer